



Kiel, 6. Juli 2016

Nr. 169 /2016

Simone Lange:

Viel Oppositionslärm um nichts – die Polizei arbeitet gut!

Zum Bericht des Innenministers im Innen- und Rechtsausschuss über die Entwicklung der Wohnungseinbruchszahlen erklärt die polizeipolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, Simone Lange:

Nach einem verwirrenden Medienbericht über angeblich unterschiedliche Zahlen zu Wohnungseinbruchsdiebstahlsdelikten hat Innenminister Stefan Studt heute in der Ausschusssitzung die Fakten und Daten dargelegt und bestätigt, dass in Schleswig-Holstein die Zahl der Wohnungseinbrüche rapide gesunken ist. Registrierte die Polizei im Januar noch 883 Delikte, waren es im Mai lediglich 333 Taten und damit deutlich weniger als z. B. im Mai 2012 mit 582 Wohnungseinbrüchen. Zwar ist ein Rückgang der Delikte im Frühjahr ein stets wiederkehrendes Phänomen, weil es länger hell bleibt, die Täter aber lieber in der Dunkelheit tätig werden, doch sind die Mai-Zahlen von 2016 die niedrigsten seit fünf Jahren. So verzeichneten die Ermittler im Mai es Vorjahres noch 503 entsprechende Straftaten. Auch der April steht im Fünf-Jahres-Vergleich glänzend da: Mit 397 Einbrüchen liegt er unter dem Durchschnitt von 435 Delikten. Der März blieb im Schnitt der Vorjahre, der Februar lag darunter. Einzig der Januar lag mit 37 Wohnungseinbrüchen über dem Mittel der fünf Vorjahre.

Der Rückgang der Fallzahlen ist eine gute Entwicklung; er ist dem erfolgreichen Konzept der Landespolizei zu verdanken.

Fazit: Die Aufregung der Opposition war mal wieder künstlich. Und sie war nicht nur unbegründet, sondern auch unangebracht. Unsere Polizei arbeitet gut!

Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion
Landeshaus
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:
Petra Bräutigam

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail pressestelle@spd.ltsh.de
Web spd.ltsh.de